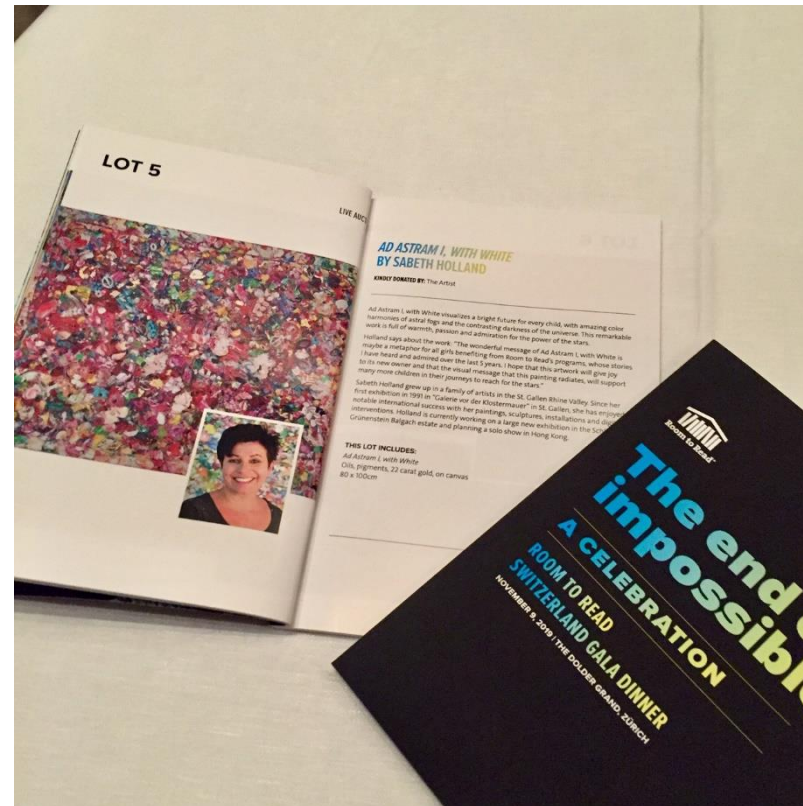


Room to Read – THE END OF IMPOSSIBLE

A Celebration – Room to Read Switzerland Gala Dinner, November 9, 2019 / The Dolder Grand, Zürich

www.roomtoread.org

For further interest in the work and projects of the charity, please email catharina.baltus@roomtoread.org.



Lot 5, Live auction, Ad Astram I, with White, Sabeth Holland, 2019, 80 x 100 cm, Oils, Pigments, 22 Carat Gold, on Canvas. - Auctioned by Stefan Puttaert, CEO of the Nicola Erni Collection and former CEO of Sotheby's Switzerland, and sold on the night for CHF 17 000. And here a grateful and warm Thank You to the generous and kind hearted new owners!

Namen

Superstar der Wohltätigkeit

Wie «Room to Read» erfolgreich gegen Analphabetismus kämpft; Christian Jott Jenny im Miller's Studio. Von Hildegard Schwaninger

Der heimliche Champion unter den Charity-Anlässen in Zürich, das ist die Gala von «Room to Read». Sie generiert das Dreifache des Kisp-Balls, doppelt so viel wie das Zoo-Fäscht und ein Vielfaches des Zürcher Opernballs. Und das bei wesentlich weniger Teilnehmern. Am Samstagabend fand sie zum neunten Mal im Festsaal des «Dolder Grand» statt – das Resultat waren 1,4 Millionen Franken, zugegen waren 200 Gäste. John Wood, der Gründer von «Room to Read», war persönlich anwesend. Der charismatische Amerikaner war ein *high-flying* Manager bei Microsoft, als er vor zwanzig Jahren seine Karriere gegen ein humanitäres Engagement eintauschte. Überzeugt, dass man viele Probleme der Welt lösen kann, wenn man den Menschen eine bessere Bildung ermöglicht, gründete er «Room to Read», eine Organisation, die den weltweiten Analphabetismus bekämpft.

18 Millionen Menschen haben bisher von «Room to Read» profitiert. Die Organisation hat ein Budget von 60 Millionen Dollar im Jahr. Geetha Murali, die in New York geborene Inderin, die heute in San Francisco lebt, ist seit einem Jahr CEO von «Room to Read». Sie hat ein ambitioniertes Ziel: Bis 2025 will sie 40 Millionen Menschen mit ihrem Bildungsprogramm erreicht haben. Weltweit, sagt sie, gebe es 715 Millionen Analphabeten, zwei Drittel davon seien Mädchen und Frauen. «Es betrifft vor allem Länder, in denen die öffentlichen

Schulen so schlecht sind, dass die Kinder nicht lesen lernen. Da organisieren wir Hilfsprogramme.»

Die Gebereitschaft für diese bestens organisierten Hilfsprogramme ist gross. Die Credit Suisse ist Hauptsponsor. Der durch seinen Wechsel zur UBS landesweit berühmte Star-Banker Iqbal Khan ist im Board. Er war mit seiner Frau beim Charity-Event in Zürich anwesend. Es waren vor allem Expats da, alle elegant, gutgelaunt und grosszügig. Am Tisch mit John Wood waren Pipilotti Rist und ihr Partner Balz Roth (Pipilotti bereitet eine neue Show in Los Angeles vor, dann, 2020, eine in Kioto) und Tom Monroe, der CEO von Vaxxilon, Biotech-Start-up-Unternehmen in Basel, der sich in der *silent auction* engagierte und einen Whisky-Abend bei Glen Fahn in Zollikon ersteigerte. Der Abend im «Dolder Grand» lief rasant. Stefan Puttaert machte die Auktion, und es hagelte Gebote. Ein Ölbild von Sabeth Holland (die Malerin war auch unter den Gästen) brachte 17 000 Franken, ein Bild von Marietta Gianella-Berry 3800 Franken.

«Room to Read» veranstaltet Charity-Galas in den wichtigsten Finanzmetropolen der Welt: Hongkong, Singapur, New York, Sidney, Tokio, San Francisco, in Europa nur in London und Zürich. Geetha Murali strahlte an der Charity-Night: «Ich habe die schönste Aufgabe der Welt – etwas zu tun, womit man die Welt verbessern kann. Mein Motto: «Nichts ist unmöglich.»



Lösungen: Organisatoren Wood (l.), Murali.



Neue Show: Künstlerin Rist.



Schwung: Sänger und St.-Moritz-Präsident Jenny.



Ad Astram I, with White, Sabeth Holland, 2019



Lot 5, Live Auction -

The painting was showcased by two young gentlemen on the stage of the Ball Room
And the dedicated and charming auctioneer, Stefan Puttaert, on the left, achieved
an auction record, yet again.

The CHF 17 000 will enable 60 girls in the developing world to learn to read and write. The sum pays for their schooling for an entire year, including access to a library. Illiteracy must come to end. This painting has made the beginning of a world of possibilities for 60 young lives. It has brought great joy to so many. This is art and charity at its best.



Sabeth Holland, Juli Bailer and Daniela Hirzel full of joy.



Just imagine all the children whose destiny will change now!

www.roomtoread.org